













FAMILIEN-ANZEIGEN

24. 9. 1942. HANS FRITZ. Wir geben in dankbarer Freude die Geburt unseres zweiten Jungen bekannt. Eva Begge, geb. Sacherl, z. Z. Privatklinik Dr. v. Knorre, Alexander Begge, z. Z. Wehrmacht.

VOLKSBIIDUNGSSTÄTTE

Litzmannstadt, Meisterhausstr. 94, Fernruf 123-02. Kurse: Lerne gutes Deutsch. In den nächsten Tagen beginnen neue Kurse zur gründlichen Erlernung der deutschen Muttersprache...

VERTRETER

Möbelvertreter, Stadtreisender, mit reichen Erfahrungen im Möbelhandel, sucht in Litzmannstadt neuen Wirkungskreis. Angebote unter 1688 an LZ. erbeten.

STELLENGESUCHE

Bilanzbuchhalter, Sachse, 38 Jahre, sucht für 16. 10. oder 1. 11. 1942 Posten als Abt.-Leiter, bzw. Leiter der Finanz-Abt. in nur aussichtsreicher Stellung in Handel oder Industrie...

Wer Geld überweist oder empfängt bedient sich hierfür des SPARGIRO-VERKEHRS. Einfach — schnell — sicher. Nähere Auskunft erteilen die öffentlichen - mündelsicheren Kreis- u. Stadtparkassen.

Unsaßbares Herzfeld brachte uns die Nachricht, daß unser geliebter Sohn, mein Bruder und Schwager, der Gefreite Gustav Siegmund Lehrer im Alter von 29 Jahren am 16. 8. 1942 im heldenhaften Kampfe gegen den Bolschewismus sein Leben für Führer, Volk und Vaterland gelassen hat.

Hart und schwer traf uns die traurige Nachricht, daß unser jüngster Sohn, der Gefreite Rudolf Frei im Alter von 29 Jahren seiner schweren Verwundung am 8. 8. 42 im Osten erlegen ist.

Unser einziger, unvergesslicher Bruder, Heber Schwager und Onkel, der Gefreite stud. Ing. Franz Weber geb. 22. 1. 1915 in Saratow/Wolga hat bei den schweren Kämpfen im Osten am 10. 9. 1942 den Heldentod gefunden.

Fern von der Heimat schläft mein heißgeliebter Mann und herzenguter Papi, unser einziger Sohn und Bruder, der Gefreite Eugen Portich im blühenden Alter von 29 Jahren, am 10. 9. 1942, erlag er in einem Feldlazarett im Osten seiner schweren Verwundung.

Im soldatischer Pflichterfüllung, getreu seinem Fahnenfeld, gab sein junges Leben für Führer und Volk bei den harten Abwehrkämpfen im Osten mein innigstgeliebter Mann, Vater, Sohn, Schwiegersohn, Bruder, Schwager, Onkel und Vetter, der Gefreite Max Knittel er fiel am 18. August 1942 im blühenden Alter von 23 Jahren.

Bei den schweren Kämpfen im Osten ist mein innigstgeliebter Sohn, der Gefreite Albert Hettig im Alter von 21 Jahren vor dem Feinde gefallen. In treuer Pflichterfüllung gab er für Großdeutschlands Zukunft sein junges Leben.

Schwer traf uns die traurige Nachricht, daß mein geliebter Mann, unser guter Vati, einziger Sohn, Bruder, Enkel, Nette und Vetter, der Pionier Hermann Georg Milnikel im Alter von 36 Jahren am 1. September bei den schweren Kämpfen im Osten den Heldentod für die Zukunft Großdeutschlands fand.

Nach kurzem Aufenthalt auf dieser Welt hat der Allmächtige unsere liebe kleine Rosemarie wieder zu sich genommen. Die Beerdigung findet am Montag, dem 28. d. M., um 16 Uhr von der Leichenhalle des alten ev. Friedhofes aus statt.

Die Beerdigung unserer teuren Entschlafenen findet am Dienstag, dem 29. September, 16 Uhr, von der Leichenhalle, Nordstraße 40, aus auf dem Hauptfriedhof statt.

Gestorben am 17. 9. 1942 im Alter von 89 Jahren, begraben am 22. 9. 1942 in der Familienruhestätte. Allen, die in dieser schweren Stunde uns Hilfe und Mitleid zeigten, sprechen wir auf diesem Wege unseren herzlichsten Dank aus.

Für die zahlreichen Beweise herzlicher Anteilnahme anlässlich des Heimgangs unseres Lieben Julius Reiter sprechen wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten unseren herzlichsten Dank aus, insbesondere dem Herrn Pastor für die herzlichen Worte sowie den Sängern und allen Kranz- und Blumenspendern.

Zurückgekehrt vom Grabe unserer lieben Mutter Karoline Pinkoski geb. Wollner danken wir herzlichst allen Kranz- und Blumenspendern, besonders dem Herrn Pastor Schmidt für die trostreichen Worte am Grabe sowie allen Verwandten, Freunden und Bekannten, die unserer lieben Mutter das letzte Geleit gaben.

Das Ehepaar A. Rutenach dankt für die anlässlich ihrer Vermählung entgegengebrachten Glückwünsche.

Bei den schweren Kämpfen im Osten ist mein innigstgeliebter Sohn, der Gefreite Albert Hettig im Alter von 21 Jahren vor dem Feinde gefallen.

Im blühenden Alter von 29 Jahren, am 10. 9. 1942, erlag er in einem Feldlazarett im Osten seiner schweren Verwundung.

Im blühenden Alter von 29 Jahren, am 10. 9. 1942, erlag er in einem Feldlazarett im Osten seiner schweren Verwundung.

Im blühenden Alter von 29 Jahren, am 10. 9. 1942, erlag er in einem Feldlazarett im Osten seiner schweren Verwundung.

Im blühenden Alter von 29 Jahren, am 10. 9. 1942, erlag er in einem Feldlazarett im Osten seiner schweren Verwundung.

Wir suchen zum baldigen Eintritt einen zuverlässigen Elektro-Maschinenbauer oder Radio-Techniker, der als Wickelmeister einer größeren Ankerwickelerei von Kleinmotoren mit vorwiegend weiblicher Gefolgschaft vorstehen kann.

Wir suchen zum baldigen Eintritt einen zuverlässigen Elektro-Maschinenbauer oder Radio-Techniker, der als Wickelmeister einer größeren Ankerwickelerei von Kleinmotoren mit vorwiegend weiblicher Gefolgschaft vorstehen kann.

Wir suchen zum baldigen Eintritt einen zuverlässigen Elektro-Maschinenbauer oder Radio-Techniker, der als Wickelmeister einer größeren Ankerwickelerei von Kleinmotoren mit vorwiegend weiblicher Gefolgschaft vorstehen kann.

Wir suchen zum baldigen Eintritt einen zuverlässigen Elektro-Maschinenbauer oder Radio-Techniker, der als Wickelmeister einer größeren Ankerwickelerei von Kleinmotoren mit vorwiegend weiblicher Gefolgschaft vorstehen kann.

Wir suchen zum baldigen Eintritt einen zuverlässigen Elektro-Maschinenbauer oder Radio-Techniker, der als Wickelmeister einer größeren Ankerwickelerei von Kleinmotoren mit vorwiegend weiblicher Gefolgschaft vorstehen kann.

Wir suchen zum baldigen Eintritt einen zuverlässigen Elektro-Maschinenbauer oder Radio-Techniker, der als Wickelmeister einer größeren Ankerwickelerei von Kleinmotoren mit vorwiegend weiblicher Gefolgschaft vorstehen kann.

Wer näht Damenwäsche u. nimmt kleine Änderungen vor? Angebote unter 1644 LZ.

Deutsche Musiker! Holz- u. Blechbläser zur Auffrischung eines Musikzuges melden sich u. 1687 an LZ.

Deutsche Musiker! Holz- u. Blechbläser zur Auffrischung eines Musikzuges melden sich u. 1687 an LZ.

Deutsche Musiker! Holz- u. Blechbläser zur Auffrischung eines Musikzuges melden sich u. 1687 an LZ.

Deutsche Musiker! Holz- u. Blechbläser zur Auffrischung eines Musikzuges melden sich u. 1687 an LZ.

Deutsche Musiker! Holz- u. Blechbläser zur Auffrischung eines Musikzuges melden sich u. 1687 an LZ.

... und abends Ihre CONTINENTAL-Schreibmaschine gut säubern und zudecken!

Fritz Heinrich Goldschmiedemeister Breslau, Schwenditzer Straße 61 A u. C 42-2153

Schering PFLANZENSCHUTZ Landwirte, Winzer, Obstbauern, Gärtner und Förster stehen dauernd im Kampf gegen eine Unzahl von Unkräutern, Pflanzen-Schädlingen und -Krankheiten.

Farben, Lacke, Leime, Firnisse, Terpentinöle, Pinsel für Handel, Handwerk und Industrie liefert preisgünstig C.F. Rettig, Breslau 10

RuMa HAUTOL BRAUN DURCH RuMa HAUTOL E. u. R. Maiz KOSMOLABORATORIUM LITZMANNSTADT

THEATER

Städtische Bühnen, Theater-Mittwoch, Sonntag, 27. 9., 14 Uhr. KdF. 6. Ausverkauf „Jedem die Seine“ (Marguerite: 3). 19 Uhr Freier Verkauf „Die Räuber“.

FILMTHEATER

Casino, Adolf-Hitler-Straße 67. 14.30, 17, 19.30 Uhr. Der Farben-Großfilm der Ufa „Frauen sind doch bessere Diplomaten“.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Der Reichstatthalter — Landesernährungsamt — in Posen

Bekanntmachung. Gültig im Reichsgau Wartheland: Speisekartoffelbezug durch Kleinverbraucher und Einkellerung. — Die Versorgung der Kleinverbraucher im Reichsgau Wartheland mit Speisekartoffeln erfolgt mit Wirkung vom 14. Dezember ab durch Ausgabe eines neuen „Bezugsausweises für Speisekartoffeln“.

Für die Versorgung der Verbraucher, die mangels eigener Einkellerungsmöglichkeit auf den laufenden Bezug von Speisekartoffeln auch im Winter angewiesen sind, müssen erhebliche Vorräte als bisher eingekellert werden.

Selbstverständlich muß auch jeder Kleinverbraucher nach Möglichkeit seinen Winterbedarf an Speisekartoffeln selbst einlagern, sofern ihm geeignete Räume hierzu zur Verfügung stehen.

Einkellerung durch Bezug von Klein- oder Großverteilern mittels Bezugsausweises. Der Verbraucher, der die Speisekartoffeln zur Einkellerung bei einem Klein- oder Großverteiler beziehen will, braucht nur seinen Bezugsausweis für Speisekartoffeln diesem Verteiler vorzulegen.

Polonische Verbraucher dürfen Speisekartoffeln nicht beim Erzeuger beziehen. Lediglich in ausgesprochenen Landgemeinden, wo kein Verteiler ansässig ist, kann der polonische Verbraucher mit Genehmigung des Ortsbauernführers bei einem deutschen Erzeuger Speisekartoffeln unter Beachtung der erlassenen Vorschriften beziehen.

Es muß mit der Möglichkeit gerechnet werden, daß die beim Erzeuger bestellten Speisekartoffeln im Einzelfalle nicht rechtzeitig eintreffen. Da die Bezugsausweise aber von der Kartenstelle entwertet sind, hätte der Verbraucher von dem Zeitpunkt an, ab dem die Kartenstelle entwertet ist, keine Möglichkeit, in der Zwischenzeit Kartoffeln zu beziehen.

Von der 41. Zuteilungsperiode (d. i. ab 21. 9. 1942) ab gelten für die Großverbraucher folgende Wochensätze: für Werkstätten und Kantinen 3 kg je Betriebsverpflichteten; für Gemeinschaftslager 7 kg je Lagerverpflichteten; für Gaststätten 3 kg je Gast (Mittags- und Abendmahlzeit); für Anstalten 3 kg je Anstaltsinsassen.

Für bestimmte Anstalten, z. B. Nationalpolitische Erziehungsanstalten, Internate, Erholungsheime, Tuberkulose-Heilanstalten u. a. kann der Wochensatz von 3 kg bis 7 kg auf begründeten Antrag erhöht werden.

Für Strafgefangene kann mit Rücksicht auf die für sie geltenden niedrigeren Rationen bei anderen Lebensmitteln ein Wochensatz von 7 kg je Strafgefangenen gewährt werden, wenn bei einem geringeren Wochensatz ein wesentlicher Leistungsabfall eintreten würde.

Der Reichstatthalter, Landesernährungsamt, Abteilung B.

Der Regierungspräsident Litzmannstadt. Betr.: Meldedeckel der Eigentümer und Halter von Kraftfahrzeugen. Ich habe Veranlassung, auf genaue Einhaltung der Vorschriften des § 27 der Straßenverkehrs-Zulassungsordnung vom 13. November 1937 (RGBl. I S. 215) hinzuwirken.

Der Polizeipräsident Litzmannstadt. Unter den Pferdebeständen a) des Alfons Dreßler, Heerstraße 163, b) der Firma Patzer & Co., Meisterhausstraße 144, ist die Räude ausgebrochen.

Der Oberbürgermeister Litzmannstadt. Nr. 304/42. Ausgabe von Kochfisch. Deutsche Verbraucher, die bei nachstehenden Fischhändlervereinen eingetragen sind, erhalten ab sofort 250 g Kochfisch:

Kreiskulturring Litzmannstadt. Nationalsozialistisches Sinfonieorchester. Leitung: Generalmusikdirektor Franz ADAM. Solistin: Käthe Remann-Fürster, Klavier.

CAPITOL. 14.30, 17.15 u. 20 Uhr. „ANUSCHKA“ mit Hilde Krahl, Siegfried Breuer, Friedl Czepa. Neueste Wochenschau.

Freundenhof General Litzmann. Ab 2. Oktober Gastspiel des ungarischen Meistereigenen Lajos Sovanyka mit seinen Solisten. Bitte beachten Sie!

TABARIN. Das große September-Programm. „Für jeden etwas“ ACHTUNG! Jetzt wieder Sonntagmittags-Vorstellung. Einlaß 15 Uhr.

Sanitären Bedarf ... dann Ruf 118-18 und 118-81 Sanitätshaus und Laborbedarf Arvid V. Scheffel Adolf-Hitler-Straße 81

Zur sofortigen Lieferung abzugeben: 2 Waggon Kiefern-Lichtstangen 7-14 m lang imprägniert, frei Lager Schultz bei Bromberg. E. Hübner, Holzgeschäft, Posen, Luisenstr. 11. Ruf 9197

Zuchtvieh-Absatzveranstaltung Oppeln. Donnerstag, den 1. Oktober 11 Uhr 34 rotbl. Bullen, 3 rotbl. Kühe und Kalben, 32 schwb. Bullen, 25 Kühe und Kalben zum Teil aus dem Zuchtgebiet Lüneburg.